



Anlegertyp Hochgebirgswanderer

Ihr Anlageverhalten entspricht dem Bild eines Hochgebirgswanderers.

Eine Wanderung im Hochgebirge ist nicht ungefährlich. Deswegen begibt sich der Hochgebirgswanderer nur geschützt von einem Bergführer in das schwierige Gelände. Er ist damit den Gefahren der Berge immer noch unterworfen, verringert jedoch durch die Hilfe und Anleitung eines Experten zumindest sein Risiko. Der Hochgebirgswanderer informiert sich sorgfältig vor jeder Tour, schließlich ist er stets auf längeren Strecken unterwegs. Er wandert bergauf und bergab, wobei er auch holprigere Pfade und ein ungewisses Ende seiner Wanderung in Kauf nimmt, muss er sich doch vor schlechtem Wetter manchmal mit einem raschen Abstieg oder mit Hilfe einer Gondel wieder ins Tal begeben.

Verhalten

Der Hochgebirgswanderer legt sein Geld langfristig an und überlässt die Verwaltung fremden Händen. Seine Anlagen haben keine feste Laufzeit, er kann seine Wertpapiere aber jederzeit an den Herausgeber zurückgeben bzw. an der Börse verkaufen. Dies geschieht allerdings zum jeweiligen Kurswert der Papiere und somit akzeptiert er wissentlich den ungewissen Erfolg seiner Anlage, auch wenn diese in der Regel ein gutes Ende findet.

Risikoklasse nach Wertpapierhandelsgesetz

Risikobereit (Klasse 3)

Produktpalette

Rentenfonds, Offene Immobilienfonds und Geldmarktfonds - sowie alle Geldanlagen mit niedrigerem Risiko

[Quelle: Anlage-Coach.de]